

Umsetzung der akuten Maßnahmen im Zuge des Schulbausanierungsprogramms

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 26.09.2024 (Vorlage 0331/2024) ist die Verwaltung beauftragt worden, als Sofortmaßnahme ein Architekturbüro mit der Planung aller Leistungsphasen für die Umsetzung der akuten Maßnahmen zur Herstellung einer vorübergehend ausreichenden Gebäudesicherheit bzw. wo zwingend notwendig der Barrierefreiheit an den Grundschulstandorten Ansgarschule, Marienschule, Christophorusschule und Grundschule Adorf zu betrauen und die im Rahmen der Maßnahmen erforderlichen Vergabeverfahren für Dienstleistungs-, Bau- und Lieferleistungen durchzuführen.

Das Büro Becker GmbH Architekten und Ingenieure aus Haren ist mit den Planungsleistungen beauftragt worden.

Nachdem der Maßnahmenkatalog für die Umsetzung des 1. Schrittes des Schulbausanierungsprogramms in enger Abstimmung mit den betroffenen Schulleitungen aufgestellt wurde, sind die Bauanträge bei der Baugenehmigungsbehörde eingereicht worden.

Nachfolgende Maßnahmen sind an den einzelnen Schulstandorten vorgesehen:

Ansgarschule

- Herstellung von zwei Außentreppen
- Einbau von Brandschutzelementen zu den Treppenhäusern
- Herstellung von äußeren Zugängen als Fluchtweg
- Herstellung von weiteren Zugängen zu den Klassenräumen

Marienschule

- Herstellung einer Außentreppe
- Einbau von Brandschutzelementen zu den Treppenhäusern
- Herstellung von äußeren Zugängen als Fluchtweg
- Herstellung eines weiteren Zugangs zu den Klassenräumen, damit die Treppenhäuser untereinander genutzt werden können

Christophorusschule

- Herstellung einer Rampeanlage mit Podest und Geländer

Grundschule Adorf

- Umlaufenden notwendigen Flur mit einer F30-Decke verkleiden

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen wird ein unabhängiger 2. Flucht- und Rettungsweg geschaffen sowie der 1. Flucht- und Rettungsweg gemäß den Vorschriften ausgebaut, sodass die vorhandenen Brandschutzmängel in den Bestandsgebäuden abgestellt werden.

Die Umsetzung der Maßnahmen lässt sich in insgesamt sechs Gewerken gliedern:

1. Innentüren
2. Maler- & Bodenbelagsarbeiten
3. Metallbau- & Verglasungsarbeiten
4. Schlosserarbeiten
5. Trockenbauarbeiten

6. Elektrotechnik

Zusätzliche Arbeiten, die im Zuge des Projektes umgesetzt werden:

- Aktualisierung der Flucht- und Rettungspläne
- Einrichtung Netzwerk
- Umbau SMART-Displays
- Umbau von Garderoben
- Umräumen des Mobiliars
- etc.

Parallel zum Aufstellen des Maßnahmenkatalogs sind die Ausschreibungsunterlagen (Leistungsverzeichnisse, Kostenermittlungen, Pläne, usw.) erarbeitet und erstellt worden.

Die Baugenehmigungen sind am 04.02.2025 beim Schulträger eingetroffen. Nach Eingang konnte die Veröffentlichung der ersten Ausschreibung bereits in der letzten Woche erfolgen.

Die weiteren Gewerke werden in dieser bzw. in der nächsten Woche veröffentlicht.

Die Ausführungszeiten für alle Gewerke sind für den Zeitraum April bis Ende Juli festgelegt worden, sodass nach aktuellem Stand die Obergeschosse der Bestandsgebäude zum Schuljahr 2025/2026 wieder genutzt werden können.

Die Gremien werden laufend über den aktuellen Sachstand unterrichtet.